

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 4 (1791)
Heft: 39

Rubrik: Ganten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufgehobene Ganten.

Urs Walfer Panfraz seel. Sohn aus der Falleren. Bogten
 Glummenthal.
 Joseph Asli Uhrenmacher von Bettlach. Bogt. Lüberen.
 Urs Aerni von Goglimyl. Bogten Bucheggberg.

Ganten.

Johann Len seel. von Bitterswyl. Bogten Dorneck.
 Niggli Aerni von Biezwyl. Bogten Bucheggberg.
 Benz Mollet, Aenisbenz genannt, von Biezwyl. B. Buchg.

Auflösung des letzten Räthsels. Der Krebs.

Auflösung der letzten Charade. Der Strohhut.

Neues Räthsel.

In der Kirch' und Assemblée
 Und beim Thee und beim Kaffe
 Steht mein Thron erbauet.
 Meine Zunge trieft von Neid;
 Ihre Allgeschwähigkeit
 Würget jede Unschuld.
 Rücklings fall' ich immer an
 Jeden unbescholtnen Mann,
 Um etwas zu machen;
 Fresse des Verdienstes Brod;
 Qualen, ärger als der Tod,
 Wehn in meinem Odem.
 Weiber stürben ohne mich
 In acht Tagen sicherlich
 Blos aus Langeweile.
 Und was bin ich, Leser mein?
 Nur ein Blick, ein Lüstelein —
 Bist du auch mein Slave?